

Rechtliche Grundlagen des Risikomanagements. Haftungs- und Strafvermeidung für Corporate Compliance, von Romeike, F.; (Hrsg.); Erich Schmidt Verlag, 2008, 1. Auflage, broschiierte Ausgabe, 288 Seiten, ISBN 978-3-503-10647-9, 49,95 €

Risikolos gewinnen heißt ruhmlos siegen – diese Ansicht des französischen Dramatikers Pierre Corneille teilen heute nur noch wenige Verantwortliche in der deutschen Wirtschaft und versuchen daher Risiken durch ein strukturiertes Risikomanagement zu minimieren. Welche aktuellen nationalen und internationalen gesetzlichen Regelungen dabei beachtet werden müssen, können Sie diesem Buch entnehmen. Zusätzliche Informationen finden Sie über Corporate Governance, Business Judgment Rule sowie das Straf- und Zivilrecht. Die Experten äußern sich sowohl allgemein z.B. über die Ausgestaltung der Risikoprävention, die Vermeidung hoher Haftungsprozente und Sanktionsrisiken etc. als auch über branchenspezifische Besonderheiten des Risikomanagements z.B. bei Banken und Finanzdienstleistern, Industriekonzerne, Versicherungen und Energieunternehmen. Diese Unterteilung garantiert eine gute Informationsbasis für ein breites Publikum. Das Buch ist ein Muss für alle Geschäftsleitungen, Aufsichtsorgane etc. in national oder international tätigen Unternehmen.

Miriam Jung

Brockhaus Enzyklopädie Jahrbuch 2007, Verlag Brockhaus, 2008, 1. Auflage, gebundene Ausgabe, 400 Seiten, ISBN: 978-3-7653-1917-4, 60 €

Das Fortrücken in der Kalenderjahrzahl macht wohl den Menschen, aber nicht die Menschheit reifer (Johann Peter Hebel). Wie viel Wahrheit dieses Zitat enthält, fällt besonders den Lesern der Brockhaus Jahrbücher auf. Jahr für Jahr bringt der Traditionsverlag als Ergänzung zur Brockhaus Enzyklopädie ein Nachschlagewerk über das aktuelle Zeitgeschehen auf den Markt. Der Brockhaus steht seit Jahr-

zehnten für kompakte und zuverlässige Information. Diesem Anspruch wird auch das Jahrbuch 2007 gerecht. Der größte Teil des Buches besteht aus einem klassischen Lexikon mit Stichwörtern von A-Z, in dem aktuelle Begriffe wie Abgeltungssteuer, Kyrill oder Windows Vista erläutert werden. Zusätzlich enthält das Jahrbuch als Einleitung einen persönlichen Jahresrückblick einer prominenten Person; in dieser Ausgabe äußert sich die Bischöfin der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannover Margot Käßmann. Die enthaltene Chronik ordnet die wichtigsten Jahresereignisse den Monaten, in denen sie sich ereignet haben, zu. Zehn Essays zu unterschiedlichen Themen wie z.B. die Linkspartei, Frankreichs Staatspräsident Sarkozy und die Feuer in Griechenland runden den Jahresrückblick ab. Ein weiteres Highlight sind die Bilder des Jahres am Ende des Buches. Das Jahrbuch hat zugleich einen hohen Informations- und Unterhaltungswert, daher ist es sowohl jetzt als auch in zehn oder zwanzig Jahren lesenswert.

Meyers Lexikon der Naturwissenschaften: Biologie, Chemie, Physik und Technik, Meyers Lexikonverlag, 2008, 1. Auflage, gebundene Ausgabe, 1072 Seiten, ISBN: 978-3-411-07791-5, 29,95 €

Biologie, Chemie, Physik und Technik gelten als komplexe Wissenschaften, die, so das allgemeine Vorurteil, für den Außenstehenden nur mit viel Mühe und Zeitaufwand verstanden werden können. Wer sich für diese Themengebiete interessiert und mehr wissen möchte, sollte einen Blick in Meyers Lexikon werfen. Zu rund 9.000 Stichwörtern von A-Z werden die wichtigsten Fakten und Zusammenhänge leicht verständlich aufbereitet. Die rund 1.600 Fotos, Grafiken, Tabellen und Übersichten sowie die rund 200 Infokästen mit Hintergrundwissen tragen zum schnellen Durchblick bei. Nicht nur die Forschungsergebnisse, sondern auch die Naturwissenschaftler und Erfinder selbst sowie ihre teils legendären Zitate werden in diesem Lexikon vorgestellt. Das Buch ist top

Betriebsverfassungsgesetz mit Wahlordnung: Handkommentar, Rechtsstand: Januar 2008, von Fitting, K.; Engels, G.; Schmidt, I.; Trebinger, Y.; Linsenmaier, W.; Auffarth, F.; Kaiser, H.; Vahlen Verlag, 2008, 24. Auflage, gebundene Ausgabe, 2.130 Seiten, ISBN: 978-3-8006-3379-1, 68 Euro

Das Betriebsverfassungsgesetz blickt auf eine über fünfzigjährige Historie zurück.

Immer wieder wurde das Gesetz überarbeitet und ergänzt, um den Ansprüchen der Praxis gerecht zu werden. Mittlerweise regeln 132 Paragraphen die grundlegende Ordnung der Zusammenarbeit von Arbeitgeber und der von den Arbeitnehmern gewählten betrieblichen Interessenvertretung.

Das Betriebsverfassungsgesetz gliedert sich in acht Teile. Während der erste Teil lediglich allgemeine Vorschriften enthält, beschäftigt sich der zweite Teil mit den Themen Betriebsrat, Betriebsversammlung, Gesamt- und Konzernbetriebsrat, der dritte Teil mit den Jugend- und Auszubildendenvertretungen, der vierte Teil mit der Mitwirkung und Mitbestimmung der Arbeitnehmer, der fünfte Teil mit besonderen Vorschriften für einzelne Betriebsarten, der sechste Teil mit den Straf- und Bußgeldvorschriften, der siebte Teil mit Änderungen von Gesetzen und der achte Teil mit den Übergangs- und Schlussvorschriften.

Jeder Teil untergliedert sich weiter in Abschnitte und Unterabschnitte. Dieser Gliederung folgt auch das vorliegende Buch. Zu jedem Paragraphen findet der Leser von einem kompetenten Autorenteam verfasste ausführliche Kommentare zur aktuellen Rechtsprechung und Lehre, die fast jede Kontroverse, jedes Problem und jede Leitentscheidung des Bundesarbeitsgerichts enthalten.

Das Werk wird ergänzt durch einen umfangreichen Anhang, der noch ergänzende Informationen wie die

Verordnung zur Durchführung des Betriebsverfassungsgesetzes (Wahlordnung 2001), die Verordnung zur Durchführung der Betriebsratswahlen bei den Postunternehmen (Wahlordnung Post), das Europäische Betriebsräte-Gesetz, das Sprecherausschussgesetz, das Übereinkommen Nr. 135 der IAO, die allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der technischen Aufsichtsbeamten der Träger der Unfallversicherung mit den Betriebsvertretungen, die Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Zusammenwirken der Träger der Unfallversicherung und der Gewerbeaufsichtsbehörden, Auszüge aus dem Umwandlungsgesetz und der Insolvenzordnung.

Obwohl fast alle Aspekte berücksichtigt werden bleibt das Buch durch den Verzicht auf das sonst häufig verwendete Fachchinesisch für jedermann verständlich. Das Buch kann aufgrund der Fülle an Informationen als Standardwerk für diesen Bereich angesehen werden. Da es trotzdem recht übersichtlich bleibt, sollte es bei keinem Betriebsrat, Richter, Rechtsanwalt, Gewerkschafter und in keiner Personalabteilung oder Arbeitgebervereinigung im Regal fehlen. Auch das Preis-Leistungsverhältnis lässt keine Wünsche offen.

Wachstumsmotor Gesundheit, von Merz, F. (Hrsg.); Hanser Verlag, 2008, 1. Auflage, gebundene Ausgabe, 412 Seiten, ISBN: 978-3-446-41456-3, 19,90 €

1988 kürte die Gesellschaft für deutsche Sprache den Ausdruck „Gesundheitsreform“ zum Wort des Jahres. So manch einer würde es heute gerne auf der Liste zur Wahl des Unwort des Jahres sehen, denn die Diskussionen über die Zukunft des deutschen Gesundheitswesens werden immer hitziger. Häufig fehlen den Streithähnen in den Debatten jedoch ausreichende Daten und Fakten um gesicherte Aussagen treffen zu können. Genau diese Informationen kann das vorliegende Werk dem Leser durch eine Sammlung von Aufsätzen angesehener Experten aus den unterschiedlichen Bereichen des deut-

schen Gesundheitswesens liefern. Zu Worte kommen z.B. Konrad Adam, Reinhard Bauer, Günter Dibbern, Alexander P. E. Ehlers, Erik Händeler, Jörg-Dietrich Hoppe, Matthias Horx, Karl W. Lauterbach, Eugen Münch, Peter Oberender, Herbert Rebscher, Bert Rürup, Heinrich M. Schulte, Cornelia Yzer.

Das Buch gliedert sich in vier Abschnitte. Teil eins erläutert die Bedeutung der Gesundheit im 21. Jahrhundert, Teil zwei stellt unser heutiges Gesundheitswesen vor, Teil drei skizziert das Gesundheitswesen von morgen mit seinen Chancen und Herausforderungen und Teil vier zeigt eine Vision des Gesundheitsbegriffes im Jahre 2025. Die Autoren beweisen in ihren Ausführungen viel Fantasie und tragen damit dazu bei, dass die Artikel gut lesbar, informativ und amüsant zugleich sind. So werden im Artikel „Das Krankenhaus der Zukunft“ die heutigen Neuentwicklungen wie z.B. die Prozessorientierung im Gesundheitswesen, die elektronische Gesundheitskarte, Tele-Portal-Kliniken etc. durch einen Rückblick aus dem Jahre 2040 bewertet. Das Buch sollte eine Pflichtlektüre für alle im Gesundheitswesen Tätigen sein. Aber auch für den Rest der Bevölkerung ist dieses Buch sehr interessant, um zu begreifen, dass die derzeitige Krise des Gesundheitswesens auch große Chancen eröffnet, sofern die Gesundheitswirtschaft als Wachstumsmotor erkannt wird.

Verantwortlicher Redakteur:
Heinz Debold (ViSdP)

Redaktionsadresse:
Max-Fiedler-Str. 20a, 45128 Essen
Telefon: 02 01/439 56 74,
E-mail: SchoenbachK@t-online.de

Manuskripte und Disketten (ASCII-Dateien ohne Trennungen, möglichst WORD-Programm) werden an die Redaktion erbeten.

Titelgraphik: Sven Siekmann, Kiel

Druck und Verlag:
NOMOS Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Waldseestraße 3 – 5,
76530 Baden-Baden
Telefon: (0 72 21) 21 04-0,
Telefax: (0 72 21) 21 04-27

Anzeigenverwaltung und Anzeigenannahme:
sales_friendly • Bettina Roos
Siegburger Straße 123, 53229 Bonn
Telefon: (02 28) 9 78 98-0,
Telefax: (02 28) 9 78 98-20
roos@sales-friendly.de

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren – reproduziert oder in eine von Maschinen, insbesondere von Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden.

Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendung, im -Magnettonverfahren oder ähnlichem Wege bleiben vorbehalten.

Fotokopien für den persönlichen und sonstigen eigenen Gebrauch dürfen nur von einzelnen Beiträgen oder Teilen daraus als Einzelkopien hergestellt werden.

Bezugspreise:
Erscheinungsweise zweimonatlich:
Abonnementspreis 2008 jährlich 124,- €;
Einzelheft 27,- €. Die Preise verstehen sich incl. MwSt, zzgl. Versandkosten;
Bestellungen nehmen entgegen: Der Buchhandel und der Verlag; Kündigung: Drei Monate vor Kalenderjahresende.
Zahlungen jeweils im voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe, Konto 73636-751, und Stadtparkasse Baden-Baden, Konto 5-002266.